



## Kirchengemeinderat

### Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 16.10.2024

**Anwesend:** Frau Lutz, Frau Lorenz, Hr. Prof. Dr. Ihli, Frau Schneider, Frau Nolte, Frau Wahle-Hohloch, Frau Medam.

**Entschuldigt:** Frau Hartmayer, Herr Dolibasic, Frau Predel, Herr Kindersberger, Herr Pfarrer Skobowsky, Herr Buhociu.

**Gast:** Frau Kirsten Kittel

**Protokoll:** Frau Schneider

**TOP 1: Begrüßung und Impuls:** Frau Lorenz

**TOP 2: Protokoll der letzten Sitzung:**

Das Protokoll wurde einstimmig angenommen.

**TOP 3: Tagesordnung:**

**Top 12 Hirschauer Weihnachtsmarkt** wird vorgezogen.

Frau Kirsten Kittel berichtet über die bereits laufende Organisation.

Termin: 30.11.2024 von 13 Uhr bis 20 Uhr, um die Kirche und vor dem Gemeindehaus.

Es gibt 29 Stände, von vier großen Vereinen, 3 gewerblichen Anbietern (Metzger, Hummelwiese, lila Laden) und Privatpersonen. Die Uhlandschule und zwei Kindergärten beteiligen sich ebenfalls.

Aus Platzgründen dürfen Pavillons auch auf dem Rasen vor dem Gemeindehaus aufgestellt werden (Zustimmung von KGR und Rathaus ist erfolgt).

Die Toiletten des Gemeindehauses stehen an diesem Tag der Allgemeinheit zur Verfügung. Eine Reinemachfrau wird die Reinigung übernehmen. Während des Nachmittags sollte der Zustand in den Toiletten immer wieder geprüft werden.

Für den Wasserverbrauch zahlt die Gemeinde eine Entschädigung an die Kirchengemeinde.

Toilettenpapier und Handtücher werden vom Rathaus gespendet.

Für die Elektrik der verschiedenen Stände wird Herr Cihan Canpolat als Elektriker zuständig sein. Die Kosten dafür trägt die Stadt.

Es wird ein Unterhaltungsprogramm geben.

Die beiden Kirchengemeinden bewirten im Gemeindehaus mit Kaffee und Kuchen und die Einnahmen daraus werden unter beiden Kirchengemeinden aufgeteilt.

Die katholische Kirchengemeinde hat auch noch einen Stand auf dem Weihnachtsmarkt, an dem eventuell Waren des fairen Handels (Aktion Hoffnung, Bangladesh), Besinnliches, Kerzenbasteln usw. angeboten werden. Frau Wahle-Hohloch, Frau Medam und Frau Predel werden sich um die anzubietenden Waren kümmern.

Es wird bei Buchhandlung Weckenmann und Theo Buch gefragt, ob Ware zur Verfügung gestellt wird, die auf Kommissionbasis verkauft werden kann (Stefanie und Gabi M.).

Stefanie Wahle-Hohloch fragt bei Frau Rittberger-Klas an, ob sich die evangelische Kirchengemeinde auch am Stand einbringen möchte.  
Gabi Lutz würde ihre Klappbibel ausleihen.  
Die Ministranten werden gefragt, ob sie sich auch am Stand beteiligen möchten.  
Doris Lorenz fragt bei Ulrich Latus wegen der Ausleihe des Pavillons an und sie organisiert zusammen mit Martina Kessler den Kaffee – und Kuchenstand im Gemeindehaus.

#### **TOP 4: Evaluation KGR / Leitungsteams:**

Aus Zeitmangel wird dieser Punkt auf die nächste Sitzung verschoben.

#### **TOP 5: Haushaltsanmeldungen Doppelhaushalt 2025/26:**

- Gestaltung des Kirchplatzes „kleine Lösung“ ist eingestellt.
- Für die Renovierung des hinteren Ministrantenraumes werden 1000 Euro eingestellt.
- Streichen des Kirchenraumes: Herr Dr. Ihli klärt die Vorgehensweise mit Herrn Jüttner.  
**Ergebnis des Gesprächs:** Herr Jüttner vom Bauamt wird zusammen mit Herrn Glasebach voraussichtlich am 21.11. die Kirche begutachten, ob aus seiner Sicht ein neuer Innenanstrich notwendig ist. Eine Uhrzeit ist noch unklar. Davon hängt ab, wer von uns teilnehmen kann, das müssen wir kurzfristig klären, wenn Details bekannt sind.
- Beantragung einer Klausur für den neuen KGR mit einer Übernachtung (Frau Wahle-Hohloch spricht mit Herrn Ettwein deswegen).
- Anschaffung eines Farbkopierers als Multifunktionsgerät und für Formate bis DIN A3. In diesem Zusammenhang wird eine Änderung des Leasingvertrages für den bisherigen Kopierer nötig. Frau Wahle-Hohloch bringt das im GKGR am Freitag vor.
- Frau Lorenz hat mit Fa. Kawasch für kommende Woche einen Termin zur Besprechung der anstehenden Reinigung der Fenstersimse (Empore) usw. vereinbart. Eine Angebotserstellung wird vereinbart.

#### **TOP 6: Orgelsanierung:**

Frau Lorenz und Herr Dr. Ihli waren bei der Abschlussbesprechung und der Abnahme der Sanierung mit dem Orgelbauer und dem Orgelsachverständigen dabei.  
Auf Basis der Empfehlungen des leitenden Orgelsachverständigen wurde die abgeschlossene Sanierung der Orgel einstimmig abgenommen.  
Der Abschluss eines Orgel-Pflegevertrages wurde empfohlen.  
Die Abstimmung dazu war einstimmig.  
Die Firma Schmutz wird damit beauftragt und führt alle 4 Jahre eine größere Inspektion und jährlich eine kleine Wartung durch. In 2025 wird eine große Inspektion durchgeführt werden, als Funktionsprüfung nach der erfolgten Wieder-Inbetriebnahme.  
Frau Karima Mayer soll gefragt werden, ob sie sich um die Einhaltung der vereinbarten Arbeiten für die Orgelpflege kümmern kann.  
Die Kosten für die Sanierung liegen bei 42.000 Euro, entsprechend dem Angebot.  
Frau Lorenz hat von Frau Müller vom Verwaltungszentrum die Eingänge der Spenden bekommen. Bisher war es nicht möglich genaue Zahlen zu erfahren. Der Stand ihrer Buchhaltung ist momentan beim 4.4. 2024.  
Der Spendenstand liegt aktuell bei 15.000 € inklusive Bareinzahlungen.  
Für Interessierte würde der Orgelbauer eine Vorführung über die verschiedenen Arbeitsschritte bei der Orgelsanierung, anhand von Fotos und einer Orgelführung, machen. Es wurde überlegt, im Anschluss an einen Gottesdienst mit Veit Scheble an der Orgel und mit dem Orgelbauer einen Termin zu vereinbaren. Vorschlag: 10.11.2024. Der Termin muss noch abgeklärt werden.  
Das geplante Orgelkonzert wird voraussichtlich im Januar 2025 stattfinden.

#### **TOP 7: Umgang mit den Priestergräbern auf dem Friedhof:**

Frau Lutz, Frau Nolte und Frau Schneider trafen sich mit Ulrich Latus und Norbert Schnitzler zur Besichtigung und Besprechung auf dem Friedhof. Es handelt sich um drei Gräber der ehemaligen Hirschauer Pfarrer Landsteiner, Merkle und Kästle. Das Grab von Herrn Landsteiner wird von Gärtnerei Stephan gepflegt, die anderen beiden Gräber sind ungepflegt.

Herr Latus erkundigt sich, wie lange die Grabpflege des Landsteiner-Grabes noch vereinbart ist. Er schlug vor, die Namenstafeln aus Metall direkt an der hinter den Gräbern liegenden Friedhofsmauer anbringen zu lassen. Ein Metallkreuz und eine Engelfigur könnten eventuell auch dort platziert werden.

Herr Latus und Herr Schnitzler stellen den entsprechenden Antrag dafür bei der Friedhofsverwaltung. Über die Kosten und das weitere Vorgehen wird dann gesprochen.

### **TOP 8: Totentafel in der Kirche :**

Frau Wahle-Hohloch, Frau Lorenz und Frau Medam haben mit dem Schreiner in der Kirche nach einem geeigneten Platz für eine Totentafel und eine Tafel für Täuflinge geschaut.

Es soll auf beiden Seiten des Vortragekreuzes je eine Tafel angebracht werden. Die Form für die Totentafel sollte ein Baum bilden, der mit magnetischen Kreuzen für die verstorbene Person bestückt werden kann.

Für die Täuflinge ist es die Form eines Tropfens, auf den kleine Fische geheftet werden können. Die Kreuze, bzw. Fische werden mit einem Stift beschriftet.

Ein Angebot des Schreiners wird erstellt.

### **TOP 9: Abschluss eines Dachpachtvertrages für die Kirche:**

Bei der Vorprüfung durch die KSE wurde unsere Kirche mit der Priorität 1 für die Installation von Photovoltaikanlagen bewertet. Es kann eine Anlage mit 29 kW Peak errichtet werden. Vonseiten des Denkmalschutzes gibt es keine Probleme, da die Anlage von der Ortsdurchfahrt aus nicht sichtbar sein wird.

Im KGR wird einstimmig für die Installation abgestimmt.

Wichtig ist, die Gemeindemitglieder darüber zu informieren. Bereits im letzten Heiligs Blättle wurde von der Ökologiegruppe ein Artikel dazu veröffentlicht. Auch im Mitteilungsblatt wird es eine entsprechende Information dazu geben. „Wir Christen sind aufgerufen, alles uns mögliche für die Bewahrung der Schöpfung zu tun“.

### **TOP 10: Renovation hinterer Mini-Raum:**

Der Raum soll neu gestrichen werden, mit einem Sofa und evtl. einem neuen Tischkicker ausgestattet werden. Die Beleuchtung sollte ebenfalls erneuert werden. Für Materialkosten stellt der KGR 1000 Euro dafür zur Verfügung (siehe Top 5: Haushaltsplan 2025/26).

### **TOP 11: Drucker Pfarrbüro:**

Der Drucker funktioniert nicht mehr richtig. Es wurde vorgeschlagen, einen Multifunktions – Farbkopierer zu beschaffen, siehe Top 5, Haushaltsanmeldungen. Frau Wahle-Hohloch klärt die Angelegenheit mit Herrn Ettwein.

### **TOP 13 Weihnachtsgottesdienste:**

- Frau Lutz berichtet, dass sie am ersten Weihnachtsfeiertag eine Wort-Gottes-Feier halten wird, weil kein Priester kommen kann.
- Am zweiten Weihnachtsfeiertag ist eine Eucharistiefeier mit Herrn Moussavou geplant.
- In der Runde wurden verschiedene Argumente diskutiert und die Frage stellte sich, ob die WGF an Weihnachten gar nicht stattfinden soll. Erfahrungsgemäß ist die Zahl der Gottesdienstbesucher an Weihnachten in den letzten Jahren ziemlich gering gewesen. Für Personen, denen die Krippenfeier und die Christmette an Heiligabend zu voll sind, wäre es sehr schade, wenn sie an Weihnachten keinen Gottesdienst besuchen könnten!
- Frau Lutz wurde beauftragt, bei Pfarrer Schmid und Pfarrer Skobowski nachzufragen, warum es für Hirschau an Weihnachten keinen Pfarrer gibt.
- Am Sonntag, 5. Januar 2025 ist eine Eucharistiefeier mit Herr Skobowski geplant und am 6. Januar eine WGF mit Frau Lutz und den Sternsängern.
- Es wurde diskutiert, dass es schön wäre, wenn Herr Skobowski am 5. Januar einen Gottesdienst mit den Sternsängern machen würde.

- Da der Liederkranz in den letzten Jahren immer den Gottesdienst an Dreikönig musikalisch begleitet hat, müsste zuerst geklärt werden, ob der Chor auch am 5. Januar im Gottesdienst singen könnte. Frau Lorenz fragt bei den Verantwortlichen des Liederkranzes nach.
- Frau Wahle-Hohloch schlug vor, am zweiten Weihnachtsfeiertag ein „Singen“ in der Kirche zu machen, falls kein Gottesdienst stattfindet. Sie fragt bei Karima Mayer an, ob sie die Organisation übernehmen kann.

### TOP 14 Termin-Jahresplanung:

Auf Ebene der Gesamt-KG gab es Unmut darüber, dass sich verschiedene große Ereignisse überschneiden haben. Es soll künftig eine bessere Abstimmung für Termine von größeren Ereignissen geben.

Für Hirschau wurde aktuell keine Notwendigkeit gesehen, da 2025 keine besonderen Ereignisse anstehen.

### TOP 15 Verschiedenes:

- „Sehnsucht nach Glauben“: Frau Lutz hat Plakate (Fotos) mitgebracht. Frau Wahle-Hohloch hängt an verschiedenen Plätzen die Materialien auf (Metzger, Hummelwiese, lila Laden, Kindergarten), bzw. legt Karten aus.
- Bericht aus dem Liturgieausschuss der GKG:  
Thema war „Jugendliturgie“, aber es fehlten Interessierte. Es soll ein neues Treffen angeboten werden, um zu erfragen, welchen Bedarf Jugendliche haben.
- Allerheiligen: Herr Pfarrer Moussavou wird die Andacht auf dem Friedhof halten, evtl, mit Unterstützung von Herrn Buhociu.  
Der Musikverein macht wie gewohnt die musikalische Umrahmung.
- Besuch bei der „Homepage“ in Neugereut: es ist der 10.11.2024 vorgesehen, wenn aber die Veranstaltung für die Orgelvorstellung zustande kommen würde, müsste der Termin verschoben werden.
- Folgende Instandsetzungsarbeiten stehen für das Pfarrhaus an:
  - Behebung des Fassadenrisses
  - Behebung von Fliesenschäden im Bad
  - Erneuerung von undichten Dachfenstern
  - Montage von Wasserabweisblechen
 Laut Herrn Ettwein und dem zuständigen Architekten soll nur das Allernötigste ausgebessert werden, da noch nicht klar ist, ob das Pfarrhaus in Zukunft als solches gehalten werden kann. Die Finanzierung wird aus den bestehenden Rücklagen erfolgen.

### TÜ-Hirschau, 21.10.2024

U. Skobowsky Pfarrer	G. Lutz Pastorale Ansprech- person	D. Lorenz Gewählte Vorsitzende	Prof. Stefan Ihli Stv. Gewählter Vorsitzender	S. Wahle-Hohloch Stv. Gewählte Vorsitzende	T. Schneider Protokoll
-------------------------	---	--------------------------------------	---	--	---------------------------

